

# Kunstraum<sup>m</sup>

Z U M H O F

2020

Festival für Kunst und Musik  
Temporärgalerie

## 25.09. Vernissage

20.00 **Schlaglichter zeitgenössischer Kunst**  
mit Helen Ashbee, Sibylle Bross, Yana Duga,  
Ilse Rose Stetter & Hans Jürgen Theinert  
und Carmen Weber

& **Konzert: Sterne Pop, Soul & Jazz**

## 27.09. Kunst Kaffee Kost

15.00 Kaffee, Kuchen und Galerierundgänge

16.00 Ulrich Kost erklärt uns die Kunst

& **Edition Zumhof 2020**

Grafik von Carmen Weber und Cidrepräsentation

## 02.10. Konzert: Russudan Meipariani

20.30 Soloabend mit der Komponistin, Pianistin und  
Sängerin aus Georgien

## 03.10. Akustiknacht No° 4

19.30 Minifestival junger Musik von Frauen in 4 Acts  
Lo Mismo · San Mao · Nayanaru · Ala Cya  
Moderation: Kilian Knötzele

## 04.10. Kunst Kaffee Kost

15.00 Kaffee, Kuchen und Galerierundgänge

16.00 Ulrich Kost erklärt uns die Kunst

& **Konzert: If Dogs Run Free**

18.00 Acoustic Songs

## 10.10. Finissagekonzert: The Tremolettes

20.30 Psychedelic Slow Soul aus Stuttgart

**kunstraum**<sup>m</sup>

Z U M H O F

Forum für Kunst und Musik  
Temporärgalerie

**Schlaglichter**

Weibliche Positionen  
zeitgenössischer Kunst

25.9. - 10.10.2020

CARMEN WEBER | ILSE ROSE  
STETTER & HANS JÜRGEN  
THEINERT | HELEN ASHBEE |  
SIBYLLE BROSS | YANA DUGA

**25.9. Vernissage**  
**20 Uhr** im Garten der Temporärgalerie

**Zur Vernissage laden wir Sie und Ihre FreundInnen herzlich ein.**  
Die Temporärgalerie zeigt schlaglichtartig Positionen zeitgenössischer Kunst.

**Helen Ashbee** Skulptur

**Sibylle Bross** Malerei

**Yana Duga** Malerei, Illustration

**Ilse Rose Stetter & Hans Jürgen Theinert** Bildobjekte

**Carmen Weber** Lithografie

Grußworte: Bürgermeister und Schirmherr **Raimon Ahrens**

Einführung: **Ursula Quast**

Musik: **Stjerne**

Mehr Infos über die Künstler unter **[www.kunstraum-zumhof.de](http://www.kunstraum-zumhof.de)**



# 2.10. Russudan Meipariani

## 20.30 Uhr Konzert

Im Garten  
Eintritt frei, es kreist ein Spendenhut

Die georgische Komponistin, Pianistin und Sängerin Russudan Meipariani verbindet klassische Tradition und georgische Polyphonie mit Elementen der Neuen Musik. Mit Stimm-Experimenten, präpariertem Klavier und Toy-Piano schafft sie eine eigenwillige Klangwelt, in der sich Archaisches und Zeitgenössisches authentisch und unerhört verbinden. Bei ihrem Solo-Projekt „Night Songs from an old city“ singt sie in georgischer Sprache Gedichte von Galaktion Tabidze (1891-1958), eines der bedeutendsten georgischen Dichter. Seine Worte inspirierten Russudan Meipariani beim Komponieren durch ihre ganz eigenen Farben und erinnerten sie an die Stimmung im nächtlichen Tiflis.

# 27.9. Grafikpräsentation

## 16 Uhr Edition Zumhof 2020

& Birnenschaumwein Edition Zumhof 2019

Vorstellung der 3. Ausgabe der Grafikedition Zumhof. **Carmen Weber** erschafft in ihrer Originallithografie einen Wunderteppich aus verschiedenartigen, organisch verwobenen Linienstrukturen, die der Natur entnommen zu sein scheinen. Zeitgleich kann die neue Edition der Zumhofer CidreManufaktur probiert werden, ein Birnenschaumwein von unseren hiesigen Streuobstwiesen. Infos unter [www.kunstraum-zumhof.de](http://www.kunstraum-zumhof.de).

**Schlaglichter 2020**  
Positionen zeitgenössischer Kunst  
Öffnungszeiten:  
**25. Sep. - 10. Okt.**  
Die Galerie ist an veranstaltungsfreien Tagen geöffnet von 15 - 20 Uhr.

Sonntags ab **15 Uhr:**  
**Kunst Kaffee Kost**  
Kunstcafé mit hausgemachten Kuchen  
**16 Uhr** Ulrich Kost erklärt uns die Kunst





# 3.10. Akustiknacht No°4

## 19.30 Uhr Garten-Minifestival junger Musik von Frauen in 4 Acts

Salzkuchen vom Holzbackofen  
Eintritt frei, es kreist ein Spendenhut

**LO MISMO** ist spanisch und lässt sich übersetzen mit „dasselbe“ oder „ebenso“, womit das junge Indie-Folk-Gesangsduo aus Regensburg und Obergröningen wohl nicht nur seine Nähe zueinander, sondern auch die ihm gemeinsame Liebe zur Musik meint.

**SANMAO** Die Band spielt eine Fusion aus verschiedensten Klängen, Harmonien, Instrumenten, Sprachen und visuellen Eindrücken. Thea singt teils lustig und ironisch, aber auch melancholisch und sanft. Dabei wird sie von Luise am Bass und Stella an Klavier und Gitarre untermalt. Elektronische Poetik auf die Ohrchen!

### NAYANARU

Nayanaru sind Leila und Jasmin, zwei Schwestern aus Winterbach, die als Akustikduo eine Symbiose auf die Bühne bringen, wie es oft nur bei Geschwistern zu erleben ist. Mit eigenen und gecoverten Kompositionen nehmen sie die Hörer mit auf eine Reise, die als eine Fusion aus den Genres Soul, Jazz und Pop beschrieben werden kann. Ihre verzaubernden Stimmen gehen direkt ins Herz und erzählen Geschichten von Abenteuer, Fernweh und natürlich der Liebe.





**ALA CYA** Eine kleine, feine Person mit einer großen Stimme. Klar, kraftvoll und verspielt. Ala Cya's Kompositionen sind wie das Leben selbst, simpel und komplex zugleich. Sphärischer Indipop, der den eigenen Herzschlag stärker spüren lässt. Die Kernaussagen ihrer Musik sind zeitlos sowie aktuell: Freiheit, Gleichheit, Liebe. Ihre Überzeugung, dass alles miteinander verbunden ist, lässt sie über das Leben nachdenken. Sie setzt ihre Stimme für diejenigen ein, die keine haben. Sie ist eine Kriegerin, welche eine Geschichte über die verlorene Liebe von Mensch und Erde erzählt.

Im Alter von 21 Jahren entstehen auf einer portugiesischen Steppe innerhalb von 10 Tagen 5 Songs. Ende 2017 veröffentlicht sie diese als Debüt EP unter dem Namen "Treasurehunt". 2019 erhält die Multiinstrumentalistin den Augsburger Pop-Preis „Roy“ in der Kategorie „Newcomerin des Jahres“.

Durch das Programm führt **Kilian Knötzele**

**4.10.**  
**18 Uhr**

## **If Dogs Run Free**

### **Konzert**

Eintritt frei, es kreist ein Spendenhut

**If Dogs Run Free** spielen wunderbar minimalistische Coversongs von Bob Dylan, Asaf Avidan und vielen anderen Bands sowie eigene Kompositionen. Dabei halten sie „geradezu atemberaubend knisternd Distanz zu ihren Songs, staffieren sich nicht identifizierend mit ihnen aus, sondern staunen, was passiert, wenn man sich nur zum Medium des Materials macht“ (Thomas Milz).



**8.10.**  
15 Uhr

## Seniorencafé in der Galerie

Bewirtet · Eintritt frei

Speziell für unsere Zumhofer Senioren:

Ein Nachmittag in der Galerie mit Kaffee und Kuchen.



**10.10. The Tremolettes**  
20.30 Uhr **Psychedelic Slow Soul**

Salzkuchen vom Holzbackofen  
Eintritt frei, es kreist ein Spendenhut

Inspiziert von den amerikanischen Wurzeln der Popmusik spielen vier Stuttgarter als "The Tremolettes" ihre Art von Rock'n'Roll. Das klingt mal nach Wüste, mal nach Sumpf, nach verrauchter Honky Tonk-Bar oder nach verschwitztem Club. Hammond-Orgel, Tremologitarren und eine kompakte Rhythmussektion erinnern an jene Zeit, als die Jukebox in der Ecke für einen Vierteldollar wilde Tanzmusik von 7-inch-Singles spielte. Inzwischen lassen sich The Tremolettes Zeit. Seit der Bandgründung vor sieben Jahren haben sie sich langsam, aber stetig verändert. Wo früher noch in vielen Stilen gewildert wurde, hat sich mittlerweile ein eigener Sound etabliert: Düster, aber groovy. Der hörbar größer gewordene Soul-Einfluss trifft auf dunkle Psychedelik, die Beats sind schwerer geworden, darüber schwebt der oft mehrstimmige Gesang.

# Kunstraum<sup>m</sup>

Z U M H O F

Festival für Kunst und Musik  
Temporärgalerie

## Veranstalter:

Kunstraum Zumhof e.V.

**Schirmherrschaft:** Bürgermeister Raimon Ahrens

## Veranstaltungsort:

Temporärgalerie Kunstraum Zumhof  
Hofgässle 3 · 73635 Rudersberg-Zumhof

## Parkplätze



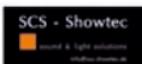
Leider kann in diesem Jahr kein Shuttlebus fahren. Wir bitten Sie, trotzdem den ausgeschilderten **Parkplatz der Firma WERU** zu benutzen. Nehmen Sie beim Parken Rücksicht auf die Bewohner Zumhofs.

## Filmaufnahmen:

Während unserer Veranstaltungen entstehen zu Image- und Dokumentationszwecken Fotos und Videos, die Einzelpersonen zeigen können. Wenden Sie sich bitte an unsere Fotografen, falls Sie nicht damit einverstanden sind.

**Kunstraum Zumhof** ist eine nicht kommerzielle, gemeinnützige Kulturinitiative im Rudersberger Ortsteil Zumhof. Ziel ist die Förderung von Kunst und Kultur durch die Durchführung und die Förderung kultureller Veranstaltungen und die Förderung von Veranstaltungen zum kulturellen Austausch.

Mit freundlicher Unterstützung von:



**Kunstraum Zumhof e.V.** · [www.kunstraum-zumhof.de](http://www.kunstraum-zumhof.de)  
c/o Thilo Mössle · Hofgässle 3 · 73635 Rudersberg  
E-Mail: [info@kunstraum-zumhof.de](mailto:info@kunstraum-zumhof.de) · fon: 071 83 21 82

Amtsgericht Stuttgart VR 722522

Vorstand: Lutz Thilo Mössle, 1. Vorsitzender · Dr. Thomas Trörlitzsch, Schatzmeister · Kilian Knötzele, Beisitzer

## **Herbstzeit Kunstraum Zumhof**

### **6. Festival für Kunst & Musik**

**25.9. – 10.10.2020**

#### **Es lebe die Kunst! Es lebe die Musik!**

Unsere diesjährige Herbstzeit konzentriert sich auf weibliche Positionen zeitgenössischer Kunst und Musik. Doch keine Sorge, ganz verdrängt werden die Männer nicht: Zum Ende unserer Veranstaltungsreihe kehren sie zurück auf die Bühne.

#### **Trotz Corona!**

Im Sinne der Kultur und des kulturellen Austauschs haben wir uns entschlossen, unser kleines Festival trotz der aktuellen Situation nicht abzusagen. Wir freuen uns sehr, dass die Veranstaltungen zum jetzigen Zeitpunkt stattfinden dürfen, auch wenn aufgrund der gesetzlichen Vorgaben die Abläufe etwas anders sein werden als gewohnt.

#### **Aber mit Abstand!**

Um dem Corona-Virus auch in diesen schönen Tagen der Kultur keine Chance zu geben, gilt es ein paar Regeln zu beachten:

#### **Anmeldung:**

Zur Teilnahme bitten wir um Voranmeldung per E-Mail unter [info@kunstraum-zumhof.de](mailto:info@kunstraum-zumhof.de). Bitte nennen Sie uns Veranstaltungstermin und Personenzahl. Sie erhalten von uns dann eine Bestätigungs-E-Mail.

#### **Kontaktdaten:**

Wir sind dazu aufgefordert, Ihre Kontaktdaten aufzunehmen. Diese können Sie im Eingangsbereich zum Gelände abgeben. Nach 4 Wochen werden die Daten wieder gelöscht.

#### **Veranstaltungen und Galerie:**

Alle Veranstaltungen sind auf 70 Gäste begrenzt und finden im bestuhlten Galeriegarten unter Pavillons statt. Die Tische dürfen nicht von ihrem Standort entfernt werden.

Bitte halten Sie zu allen Gästen, die nicht mit Ihnen an einem Tisch sitzen, einen Mindestabstand von 1,5 m und verzichten Sie auf Körperkontakt oder Hände schütteln, auch wenn es Ihnen schwerfällt. Wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, setzen Sie bitte einen Mund-Nasenschutz auf. Benutzen Sie die aufgestellten Desinfektionsmittel.

Sie werden an Veranstaltungstagen mit Getränken bewirtet und an ihren Sitzplätzen bedient. Während der Veranstaltungen am 3.10. und 10.10. gibt es auch schwäbischen Salzkuchen.

Der Eintritt bei allen Veranstaltungen ist frei, wir bitten um Spenden zur Unkostendeckung.

In die Galerie dürfen nur 14 Gäste zeitgleich.

Die Ausstellung ist als Rundweg markiert. Sie ist an veranstaltungsfreien Tagen geöffnet von 15 - 20 Uhr.

Bitte beachten Sie unsere ausgehängten Hygiene- und Abstandsregeln!